

HEKS Deutsche Konversation

Integration durch die Sprache fördern

Im Kanton Zürich gibt es zwar viele Angebote für Deutschkurse, doch wichtig ist auch die praktische und regelmässige Anwendung des erlernten Sprachwissens. «HEKS Deutsche Konversation» schliesst hier eine Lücke und unterstützt interessierte Personen beim Schritt vom gelernten Wort zur gelebten Sprache. Einmal pro Woche während hundert Minuten treffen sich die Konversationsgruppen im familiären Rahmen. Gesprochen wird über Situationen des Alltags, Fragen zu den Rechten und Pflichten in der Schweiz, unterschiedliche Geschlechter- und Rollenverständnisse oder andere aktuelle Anliegen der Teilnehmenden.

Zielgruppe

«HEKS Deutsche Konversation» richtet sich an fremdsprachige Erwachsene aus dem Kanton Zürich, die Grundkenntnisse der deutschen Sprache haben.

Ziele

Indem «HEKS Deutsche Konversation» die Sprachfähigkeiten der TeilnehmerInnen verbessert, fördert das Projekt auch deren Handlungskompetenz im Alltag. Fremdsprachige lernen, ihre Deutsch-Grundkenntnisse in ein gelebtes Sprachvermögen zu überführen. Die Kurse bieten den geeigneten Rahmen, um eine natürliche Sicherheit beim Sprechen und Diskutieren zu erlangen. Weitere sprachliche Fortschritte ergeben sich danach meist wie von selbst.

HEKS Deutsche Konversation

Unterstützt durch: Staatssekretariat für Migration (SEM), kantonale Fachstelle für Integrationsfragen des Kantons Zürich, Sprachförderkredit der Stadt Zürich, Verband der stadtzürcherischen evang.-ref. Kirchgemeinden, ref. und kath. Kirchgemeinden, diverse Stiftungen, diverse Gemeinden und andere

HEKS-Nr.: 550.007

Programmleitung:

Viola Chaher



Kontakt:

HEKS-Regionalstelle ZH/SH
HEKS Deutsche Konversation
Viola Chaher
Seminarstrasse 28
Postfach
8042 Zürich

Tel.: +41 44 360 89 72
viola.chaher@heks.ch
www.heks.ch